



Medienkommentar

# Menschheit auf direktem Weg ins digitale Gefängnis!



**„Fakt ist, dass die elektronische Patientenakte (erfreulicherweise) zu wenig genutzt wird. Dies ist jedoch kein Grund zum Aufatmen, denn eine komplette digitale ID ist geplant und wird in großen Schritten vorbereitet. Wenn wir unsere Freiheit und Selbstbestimmung nicht verlieren wollen, braucht es weiterhin Wachsamkeit, Aufklärung und entschlossenen Widerstand!“**

„Elektronische Patientenakte zu wenig genutzt: Verband will mehr Aufklärung“ – so und ähnlich titelten die deutschen Mainstream-Medien am 22. Juli 2025. Die Zahl der aktiven Nutzer wäre ernüchternd, bemängelte der Verband. Glückwunsch an die klugen Patienten, könnte man da spontan sagen! Denn da in der elektronischen Patientenakte empfindliche Daten wie Krankheits-Befunde, Medikationslisten und Impfungen gespeichert und ausgelesen werden können, ist das Missbrauchspotenzial hoch. So wurden seit 2014 in den USA, Norwegen, Finnland, Frankreich, Singapur und Irland insgesamt über 130 Millionen elektronische Patientenakten gehackt und anschließend wurde ein Teil der Patienten mit ihren eigenen Daten erpresst! In der Covid-Zeit wurde – durch die Einführung eines grünen Passes für die Geimpften – den Ungeimpften in Israel der Zugang zu vielen öffentlichen Einrichtungen verwehrt. Es macht also durchaus Sinn, die Nutzung dieser elektronischen Patientenakte und anderer digitaler Ausweise zu verweigern. Wichtig dabei zu wissen, ist: Liegt kein Widerspruch von Seiten des Versicherten gegen die elektronische Patientenakte vor, gilt es automatisch als Einverständnis. Und: Auch jetzt kann man noch Widerspruch einlegen! Wachsamkeit tut Not, denn es ist zu erwarten, dass eine regelrechte Propagandawelle für dieses Überwachungsinstrument kommen wird. Dass über die ePA hinaus sogar eine komplette digitale ID in Vorbereitung ist, zeigt die folgende Sendung *„Menschheit auf direktem Weg ins digitale Gefängnis!“* Wenn wir unsere Freiheit und Selbstbestimmung nicht verlieren wollen, braucht es weiterhin Wachsamkeit, Aufklärung und entschlossenen Widerstand!

**Erwartet Sie das Ende Ihrer persönlichen Freiheit durch die zunehmende Digitalisierung von persönlichen Ausweisen und Zugangsberechtigungen samt digitalem Geld? Gefangen in einer digitalen Totalkontrolle? Und nicht allein das – wenn Sie nicht nach den Vorgaben spüren, werden Sie bestraft. Reine Verschwörungsphantasien oder reale Risiken der digitalen Welt von morgen?**

Erwartet Sie das Ende Ihrer persönlichen Freiheit durch die zunehmende Digitalisierung von persönlichen Ausweisen und Zugangsberechtigungen samt digitalem Geld? Gefangen in einem digitalen System der Totalkontrolle? Und nicht allein das – wenn Sie nicht nach den Vorgaben einer herrschenden Weltregierung spüren, werden Sie bestraft. Und wer ihr keinen wirtschaftlichen Nutzen bringt, wird leicht vom öffentlichen Leben ausgeschlossen.

1. Düstere Phantasien von ängstlichen Verschwörungstheoretikern oder ernst zu nehmende Gefahren der digitalen Entwicklungen? Dieser Frage gehen wir in der heutigen Sendung nach. Tatsache ist, dass Regierungen eine digitale Identität für das Volk einführen – teilweise erst auf freiwilliger Basis und andere werben für ihre Einführung. Dabei handelt es sich um einen digitalen Identitätsnachweis Ihrer Person, vergleichbar mit Ihrem Pass. Dazu gibt es verschiedene Möglichkeiten: elektronische Codes, eine App auf Ihrem Smartphone oder ein implantierter Chip. Auch gescannte biometrische Daten von Gesicht, Händen oder der Iris dienen als digitaler Identitätsnachweis.

2. Die britische Regierung hat zum Beispiel einen Werbespot veröffentlicht, in dem jeder, der einen physischen Ausweis verwendet, als unbeholfen und veraltet dargestellt wird.

3. In einem Gastbeitrag für die Daily Mail preist der ehemalige britische Premierminister Tony Blair die digitale Identität als Allheilmittel für so gut wie alles an: Von der Verkürzung der NHS-Wartelisten [Nationaler Gesundheitsdienst] über die Verfolgung illegaler Einwanderer bis hin zur Eindämmung von Sozialbetrug und der Lösung der Finanzkrise der britischen Regierung.

[Tony Blair] „*Sie (die digitale Identität) verändert die Arzneimittelforschung mit einer ganzen Reihe neuer Behandlungsmethoden, die uns die Möglichkeit geben, unser Gesundheitssystem radikal auf die Prävention von Krankheiten statt auf die Heilung umzustellen. Wenn wir das Potenzial von Gesichtserkennung, Daten und DNA nutzen würden, könnten wir die Kriminalitätsrate nicht nur geringfügig, sondern grundlegend senken. (...) Wir brauchen die richtige digitale Infrastruktur, um auf all dies zugreifen zu können. Und eine digitale ID ist ein wesentlicher Bestandteil davon.*“

Seit dem Amtsantritt des britischen Premierministers Keir Starmer wurde ein neues Amt für digitale Identitäten geschaffen mit der Aufgabe, den digitalen ID-Markt dieses Landes zu überwachen.

1. In der Daily Mail, der Times of London, der Financial Times und Sky News gab es zahlreiche Artikel, Kommentare und Leitartikel über die potenziellen Wunder der digitalen Identität. Scheint demnach die digitale Identität des Menschen schlicht eine technologische Entwicklung eines modernen Staates zu sein?

2. In **Griechenland** versucht die Regierung, die digitale ID der EU [EU Digital Identity Wallet] der Öffentlichkeit schmackhaft zu machen, indem sie für den **Zugang zu Sportstadien zur Pflicht** gemacht wird.

3. In **Kenia** wird das geplante biometrische digitale ID-System von der Bill & Melinda Gates- Stiftung unterstützt.

4. In **Bangladesch** stattet die Regierung gemeinsam mit der Organisation ID2020 [„Identity2020 Systems Inc.“ in New York] und der Impf-Allianz GAVI Säuglinge und Kinder bei Geburtsregistrierung oder Impfung mit einer digitalen ID aus.

**Australien** hat ein Gesetz verabschiedet, das es zur Pflicht macht, das Alter zu verifizieren, um Zugang zu sozialen Medien zu erhalten. Vermutlich unter Anwendung der digitalen ID.

„*Bis 2026 will die EU an den Grenzübergängen der Mitgliedstaaten biometrische digitale Ausweissysteme einführen*“, sagte der EU-Kommissar Apostolos Tzitzikostas in Davos.

6. Die Vorschriften zur Einführung einer europäischen digitalen Identität sind seit dem 6.3.2025 in Kraft getreten. Sie ebnen den Weg dafür, dass alle Bürgerinnen und Bürger der EU ab 2026 die europäische digitale Briefftasche nutzen können. Diese wird in Form einer mobilen App bereitgestellt, die in jedem Mitgliedstaat erhältlich sein wird. Sie wird ermöglichen, sich online in voller Sicherheit auszuweisen und damit auf öffentliche und private Onlinedienste in ganz Europa zuzugreifen.

7. In **Thailand** hat die Nationale Rundfunk- und Telekommunikationskommission (NBTC) entschieden, ein System zur Registrierung von SIM-Karten einzuführen, welches für die Identifikation die persönlichen biometrischen Merkmale verwendet. [Beispiele: Gesicht, Hände, Iris]

8. Dies sind nur einige wenige Beispiele der weltweiten Entwicklung und Einführung einer digitalen Identität für die Menschen. Tatsächlich könnten viele weitere angeführt werden.

## Kehrseite der Medaille und Risiken

### Schutz der Privatsphäre

1. Datenschutz wird zwar groß propagiert, aber tatsächlich haben Argumente zum Schutz der Privatsphäre weniger Gewicht, wenn die meisten Erwachsenen Smartphones mit Apps nutzen, die alles von der Anzahl der Schritte bis hin zur Farbe der gekauften Socken verfolgen können.

### 2. Datensicherheit

Ein ernst zu nehmendes Problem bei der digitalen ID ist allerdings die Datensicherheit, also die Gefahren durch Hacking und Cyberangriffe. 100 % Datensicherheit sei eine Illusion, meinen IT-Fachleute!

**Norwegen** und **Schweden** leiden unter einer Epidemie von Identitätsdiebstahl und Cyberkriminalität, obwohl sie bereits vor Jahren digitale Ausweissysteme eingeführt haben. In Schweden sind viele Cyberverbrechen mit dem digitalen Autorisierungssystem der Banken verbunden, das von fast allen schwedischen Erwachsenen genutzt wird.

1. **Indien** ist das Heimatland des weltweit größten biometrischen digitalen ID-Systems Aadhaar. Dieses verzeichnete enorme Probleme mit der Sicherheit. Sie reichten von Identitätsdiebstahl bis hin zu unzähligen Datenschutzverletzungen. Darunter zwei, bei denen die Daten von etwa einer Milliarde Menschen missbraucht wurden. Ein Großteil davon wurde im Internet zum Verkauf angeboten. Zu diesen Daten gehörten biometrische Identifikatoren wie Iris- und Fingerabdruckscans. Wenn diese Daten gehackt werden, gibt es keine Möglichkeit, den Schaden rückgängig zu machen. Während sich ein Passwort oder eine Kreditkarte einfach ersetzen lässt, bleiben biometrische Merkmale wie Iris und Fingerabdruck unveränderlich.

### Ausgrenzung

1. Digitale biometrische Identitätssysteme öffnen oder schließen die digitale Welt für einen Menschen. Zum Beispiel das Tor zur digitalen Zentralbankwährung (CBDC). Ohne eine von der Regierung geförderte digitale Identität könne kein CBDC-System betrieben werden, erklärte Stefan Ingves [ehemaliger Gouverneur der schwedischen Reichsbank].

Whitney Webb, bekannte investigative Journalistin, warnt vor der Entstehung eines neuen internationalen Finanzsystems. Ohne Teilnahme an diesem System werde man weder eine rechtliche Identität noch Zugang zu wirtschaftlichen Aktivitäten haben – praktisch existiere man für Staat und Privatsektor nicht.

Kayvan Soufi-Siavash prognostiziert es wie folgt: *„Hinter ID2020 zum Beispiel steckt der perfide Plan, jeden Menschen in all seinen Bedürfnissen schikanieren zu können. Wer nicht über den aktuellen Impfstatus verfügt, wer den willkürlich definierten CO2-Abdruck überschreitet, wer sich im öffentlichen Raum nicht an entsprechende Narrative hält, wird mit*

*dem Entzug und dann der einzig gültigen Digitalwährung bestraft oder es werden ihm willkürlich alle Bürgerrechte aberkannt.“*

## **Totalkontrolle**

1. Die Einführung einer obligatorischen digitalen Identifikation für jede Nation auf dem gesamten Planeten scheint zu einem Hauptziel geworden zu sein. Dabei geht es um mehr als nur um die totale Kontrolle über die Bevölkerung. Wer will, dass Sie nichts mehr im Internet kaufen oder verkaufen können, ohne sich mit Ihrem digitalen Identitätsnachweis anzumelden? Wer hat Interesse daran, dass niemand mehr zur Schule gehen, einen Job bekommen oder ein Bankkonto eröffnen kann ohne digitalen Identitätsausweis?

## **2. Die treibenden Kräfte**

Aufschlussreiche Hinweise finden Sie in der Antwort auf die Frage „Cui bono“? Wem nützt ein weltweiter digitaler Identitätsnachweis für jeden Menschen? Wem winken dadurch so gut wie unbegrenzte Macht und Profite?

Viele unabhängige Experten und Analytiker weisen seit Jahren auf die treibenden Strippenzieher hinter der weltweiten Durchsetzung der Agenda ID2020 hin.

1. Der Ökonom und Geostrategie-Analyst Peter König zum Beispiel nennt die Bill & Melinda Gates Foundation sowie die Globale Allianz für Impfstoffe und Immunisierung, kurz GAVI, die Weltgesundheitsorganisation (WHO), die Weltbank, andere UN-Agenturen und natürlich die Pharmaindustrie und NGOs.

2. 2018 schrieb die WHO: *„ID4D und die ID2020-Allianz haben sich verpflichtet, Regierungen, Zivilgesellschaft, internationale Organisationen und den Privatsektor zusammenzubringen, um digitale Identitätstechnologien in großem Maßstab effizient zu implementieren [in Anwendungen und Programmen einbauen].“*

3. ID4D ist eine Initiative der Welt-Bank-Gruppe. Diese Initiative unterstützt Länder, die digitale Identifizierungssysteme umsetzen. Sie soll bis 2030 die digitale Geburtenregistrierung und legale Identität für alle schaffen. Hauptpartner und Finanzier von ID4D ist wieder die Bill & Melinda Gates Foundation. Zur Person von Bill Gates sehen Sie die Sendung „Bill Gates: Weltdiktator mit dem Profil eines Schwerstverbrechers“.

[\[www.kla.tv/27161\]](http://www.kla.tv/27161)

4. Die Digitalisierung dient vor allem den Interessen der größten Financiers wie die Rothschild Gruppe, die Rockefeller Familie, J.P. Morgan Chase, die Investmentgesellschaft BlackRock, die Pharmariesen und Tech-Giganten etc., die die ganze Erde besitzen und beherrschen möchten.

5. In der Sendung „Welt im Netz der Freimaurer“ [\[www.kla.tv/28269\]](http://www.kla.tv/28269) hat Ivo Sasek die Taten und Pläne der Mächtigen in diesem global agierenden Netzwerk aufgezeigt und zusammengefasst, was Kla.TV in tausenden Sendungen mit hunderttausenden stichhaltigen Quellen belegt hat.

Noch können heimtückische Technologien wie digitale biometrische IDs und Überwachungssysteme nur eingebaut werden und existieren, wenn sie akzeptiert und

angenommen werden von noch ahnungslosen Getäuschten und Betrogenen. Es ist höchste Zeit aufzuwachen!

Setzen Sie ein Zeichen und widersetzen Sie sich der beginnenden digitalen Versklavung?! Indem Sie zum Beispiel bar bezahlen und auf beworbene digitale Bequemlichkeiten verzichten. Dann wird das heute belächelte Konservative wieder zum neuen Trend!

1. Vernetzen Sie sich mit aufgewachten freiheitsliebenden Menschen in Ihrem Umfeld solange dies noch möglich ist. Verteidigen Sie Ihre Freiheit!

Kla.TV unterstützt gerne die lokale Vernetzung von wahrheitsliebenden Menschen mit Hilfe des Kontaktformulars auf [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung).

von kno. / mol.

---

#### Quellen:

**„Elektronische Patientenakte zu wenig genutzt“ - Deutscher Hausärzteverband übt Druck auf Krankenkassen aus**  
<https://web.de/magazine/politik/epa-genutzt-verband-aufklaerung-41205236>

**Deutscher Hausärzteverband warnt vor Scheitern der ePA: „Die Kassen legen bei der Aufklärung die Hände in den Schoß.“**  
<https://www.facebook.com/groups/arzt.berufspolitik/posts/24040161532310099/>

**Ausbleibender aktiver Widerspruch gegen ePA gilt automatisch als Einverständnis - Widerspruch auch jetzt noch möglich!**  
<https://www.zeit.de/digital/datenschutz/2025-07/elektronische-patientenakte-gesetzlich-versicherte>

**Israel verschärft Druck auf doppelt Geimpfte: Wer sich nach sechs Monaten nicht erneut impfen lässt, erhält keinen Grünen Pass mehr**  
<https://www.zeit.de/gesundheit/2021-10/gruener-pass-israel-coronavirus-impfzertifikat-gueltigkeit-auffrischungsimpfung>

**Gefahren der elektronischen Patientenakte - jetzt noch Widerspruch möglich!**  
<https://www.kla.tv/27647>

**Creative Commons Lizenzen**  
<https://www.creativecommons.org/licenses/>

**Das könnte Sie auch interessieren:**

**Europäischer Impfpass – Mittel zur Totalüberwachung?**

[www.kla.tv/36842](http://www.kla.tv/36842)

**E-ID – Schlüsselbaustein digitaler Diktatur und Ausgrenzung**

[www.kla.tv/31115](http://www.kla.tv/31115)

#Technik - [www.kla.tv/Technik](http://www.kla.tv/Technik)

#Ueberwachung - Totalüberwachung - [www.kla.tv/Ueberwachung](http://www.kla.tv/Ueberwachung)

#Google - [www.kla.tv/Google](http://www.kla.tv/Google)

#Grundrechte - [www.kla.tv/Grundrechte](http://www.kla.tv/Grundrechte)

#Digitalisierung - [www.kla.tv/Digitalisierung](http://www.kla.tv/Digitalisierung)

#KI - Künstliche Intelligenz - [www.kla.tv/KI](http://www.kla.tv/KI)

#ID2020 - [www.kla.tv/ID2020](http://www.kla.tv/ID2020)

#Medienkommentar - [www.kla.tv/Medienkommentare](http://www.kla.tv/Medienkommentare)

---

**Kla.TV – Die anderen Nachrichten ... frei – unabhängig – unzensiert ...**



- ➔ was die Medien nicht verschweigen sollten ...
- ➔ wenig Gehörtes vom Volk, für das Volk ...
- ➔ tägliche News ab 19:45 Uhr auf [www.kla.tv](http://www.kla.tv)

Dranbleiben lohnt sich!

**Kostenloses Abonnement mit wöchentlichen News per E-Mail erhalten Sie unter: [www.kla.tv/abo](http://www.kla.tv/abo)**

---

**Sicherheitshinweis:**

Gegenstimmen werden leider immer weiter zensiert und unterdrückt. Solange wir nicht gemäß den Interessen und Ideologien der Systempresse berichten, müssen wir jederzeit damit rechnen, dass Vorwände gesucht werden, um Kla.TV zu sperren oder zu schaden.

**Vernetzen Sie sich darum heute noch internetunabhängig!**

**Klicken Sie hier: [www.kla.tv/vernetzung](http://www.kla.tv/vernetzung)**

---

**Lizenz:**  *Creative Commons-Lizenz mit Namensnennung*

Verbreitung und Wiederaufbereitung ist mit Namensnennung erwünscht! Das Material darf jedoch nicht aus dem Kontext gerissen präsentiert werden. Mit öffentlichen Geldern (GEZ, Serafe, GIS, ...) finanzierte Institutionen ist die Verwendung ohne Rückfrage untersagt. Verstöße können strafrechtlich verfolgt werden.